

**Wirtschaftsförderungsinstitut
der Wirtschaftskammer Tirol**

Egger-Lienz-Straße 116
A-6021 Innsbruck
Tel.efon 05 90 90 5-7261
Fax 05 90 90 5-7448
www.tirol.wifi.at
karin.klocker@wktirol.at



**Lehrgang
Betriebswirtschaft**

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen.....	3
1.1.	Ziel der Ausbildung.....	3
1.2.	Teilnehmer-Nutzen	4
2	Zielgruppe.....	5
2.1.	Voraussetzungen.....	5
2.2.	Anzustrebende Positionen.....	5
3	Lehrgang	6
3.1.	Inhalte.....	7
3.2.	Methodik / Didaktik.....	10
3.3.	Trainer/innen-Team	10
3.4.	Prüfung und Abschluss	10
4	Organisatorische Details	11
4.1.	Termine.....	11
4.2.	Beitrag und Förderungen	11
4.3.	Ihre Ansprechpartner/innen im WIFI.....	11
4.4.	Anmeldung.....	12

1 Allgemeine Informationen

Wer heute und in Zukunft in einem Unternehmen beruflich weiterkommen, d.h. sich als Fachkraft qualifizieren und Führungsaufgaben übernehmen will, kommt ohne ein „gesundes“ Verständnis betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge keinesfalls mehr aus. Das gilt für gewerblich ausgebildete Berufstätige in gleicher Weise wie für Techniker/innen, Jurist/innen, Pädagog/innen oder Naturwissenschaftler/innen.

Das WIFI führt daher für alle, die sich betriebswirtschaftlich orientieren bzw. im Betrieb künftig mitreden, Verantwortung übernehmen und mitentscheiden wollen, einen Einstiegskurs in die Betriebswirtschaft durch, in dem die Stellung des Unternehmens am Markt wie auch die einzelnen betrieblichen Leistungs- bzw. Arbeitsbereiche mit ihren Aufgaben und Anforderungen im Detail besprochen werden.

1.1. Ziel der Ausbildung

Mit diesem Lehrgang sollen die Teilnehmer/innen befähigt werden, ihre künftige berufliche Tätigkeit immer aus einer betrieblichen Gesamtsicht heraus zu sehen. Gleichzeitig soll die Effektivität ihrer Arbeit dadurch gesteigert und die Entscheidungsfindung im Arbeitsprozess erleichtert werden.

- Grundkenntnisse über die Funktionsweise einer Volkswirtschaft
- Transparenz über die betrieblichen Verflechtungen im Wirtschaftsleben
- Kenntnis von externen Einflussfaktoren und ihre Wirkung auf die Betriebe
- Transparenz über innerbetriebliche Zusammenhänge und Abläufe
- Verstehen von aktuellen betriebswirtschaftlichen Begriffen
- In betriebswirtschaftlichen Fragen mitreden und mitentscheiden können
- Wirtschaftlich planen und disponieren können
- Kenntnisse über betriebliche Erfolgsfaktoren haben
- Voraussetzungen schaffen für weiterführende Fachausbildungen

1.2. Teilnehmer-Nutzen

Sie üben als Nicht-Betriebswirt/in eine leitende Funktion aus bzw. streben eine Führungsposition an. Dieser Lehrgang bereitet Sie auf diese Aufgabe vor:

- Sie lernen, betriebswirtschaftliche Aufgabenstellungen kennen
- Sie lernen, betriebswirtschaftliche Lösungswege anzuwenden
- Sie lernen, als Generalist in größeren Zusammenhängen zu denken
- Sie können daher bei betriebswirtschaftlichen Themen mitreden, mitlösen und mitentscheiden
- Sie erhalten einen Überblick über das große Stoffgebiet Betriebswirtschaftslehre

Die Teilnehmer lernen die betrieblichen Abläufe und Aufgaben der verschiedenen Unternehmensbereiche kennen. Zusätzlich wird der richtige Einsatz wichtiger Steuerungs-, Informations- und Führungsinstrumente behandelt sowie Rechtsgrundlagen.

Durch die Entwicklung eines abteilungsübergreifenden Problembewusstseins erkennen die Absolventen betriebswirtschaftliche Zusammenhänge aus der Sicht des Gesamtunternehmens: Sie können daher bei betriebswirtschaftlichen Themen mitreden, mitlösen und mitentscheiden.

2 Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an

- Personen, die als gewerbliche Fach- und Führungskräfte tätig sind.
- Personen, die als Techniker/innen, Monteure/innen, Serviceleute und als technisches Verkaufspersonal arbeiten.
- Fachpersonal, das aus der Landwirtschaft bzw. Bodenkultur stammt.
- Abgänger von allgemein bildenden Schulen.
- Naturwissenschaftler, Jurist/innen, Sprachlehrern, Pädagogen, Freiberuflern u.a.
- Personen, die als EDV-Fachkräfte tätig sind.
- Personen, die teilweise über keine oder nur sehr geringe betriebswirtschaftliche Kenntnisse verfügen.

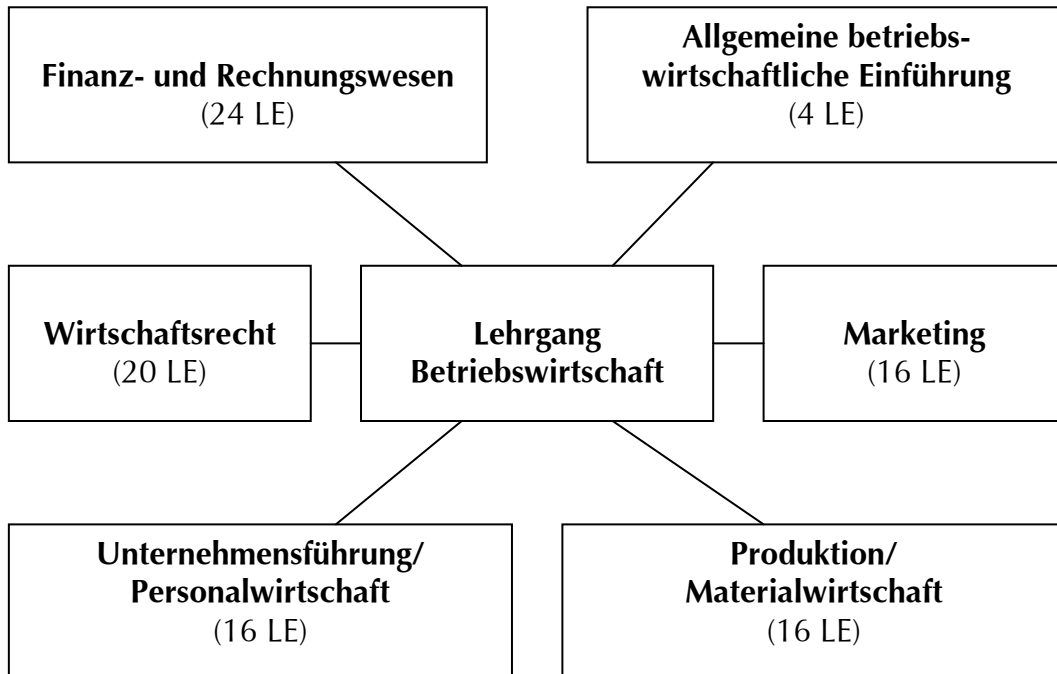
2.1. Voraussetzungen

- Mindestalter von 18 Jahren
- Abgeschlossene Ausbildung und betriebliche Erfahrung

2.2. Anzustrebende Positionen

Führungspositionen im mittleren Management

3 Lehrgang



3.1. Inhalte

Ausbildungsinhalte - Allgemeine Einführung

4 LE

Was versteht man unter Volkswirtschaft?
Wesen und Aufgaben des Wirtschaftens
Arbeitsteilung als Voraussetzung der modernen
Verkehrswirtschaft
Träger der Wirtschaft und der Volkswirtschaft
Abgrenzung – Unternehmen, Betrieb, Firma
Gliederung der Betriebe
Zielsetzungen der Betriebe
Einfluss des Staates auf die Wirtschaft
Globalisierung der Wirtschaft
Die Bedeutung der Wirtschaftsordnung für Betriebe

Ausbildungsinhalte – Wirtschaftsrecht

20 LE

Bürgerliches Recht

Rechts-, Handlungs-, Geschäfts- und Deliktfähigkeit, gesetzliche Vertretung,
Inhabung – Besitz – Eigentum, Pfandrecht und sonstige dingliche Rechte,
Rechtsgeschäfte, Vertragstypen, Schadenersatz, Zivilgerichtsbarkeit

Handelsrecht

Unternehmereigenschaft, Rechtsformen der Unternehmung, Unternehmenszusammen-
schlüsse, die Firma, das Firmenbuch, Vollmachten im Unternehmen, gewerblicher
Rechtsschutz, Auflösung von Unternehmen

Gewerberecht

Einteilung der Gewerbe, Gewerbeberechtigung und -ausübung, Betriebsanlagenrecht

Arbeits- und Sozialrecht

Arbeitsvertrag, Arbeitnehmerschutz, kollektives Arbeitsrecht, Sozialversicherung,
Arbeitslosenversicherung, Familienlastenausgleich

Steuerrecht

Wesen der Steuern, Einteilung der Steuern, Steuerzahlen, Grundlegendes aus dem Ein-
kommen- und Umsatzsteuerrecht, sonstige Steuern

Ausbildungsinhalte – Produktion/Materialwirtschaft

16 LE

Begriff und Wesen der Produktion
Abgrenzung der Produktion von der Dienstleistung
Inhalt und Aufgaben der Produktion
Planung des Produktionsprogramms, Arbeitsvorbereitung (Fertigungsplanung und
–steuerung, Netzplantechnik), Fertigungsdurchführung (Fertigungstechnik, Fertigungs-
verfahren, Fertigungsorganisation), Qualitätssicherung

Make or Buy bzw. Outsourcing
Begriff und Wesen
Aufgabe und Bedeutung der Materialwirtschaft/Logistik
Beschaffungsplanung und -abwicklung
Just in time bzw. Kanban
Begriff und Wesen
Das Importieren und seine Besonderheiten
Lagerplanung, -haltung und -kontrolle
ABC-Analyse, Lagertechnik, Kennzahlen
Innerbetrieblicher Transport
Entsorgung

Ausbildungsinhalte – Finanz- u. Rechnungswesen

24 LE

Aufgaben und Bedeutung der Finanzwirtschaft im Unternehmen
Finanzierungsmöglichkeiten bzw. -formen
Finanzierungsgrundsätze
Grundfragen des Rechnungswesens
Finanzrechnung
Finanzbuchhaltung
Bilanzpolitik
Jahresabschluss und seine Auswertung
Kennzahlen
Kostenrechnung
Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung, Deckungsbeitragsrechnung
Controlling

Ausbildungsinhalte – Marketing

16 LE

Begriffe und Wesen des Marketings
Diagnoseinstrumente im Marketing
Portfolio, ABC-Analyse, Produktlebenszyklus
Produkt- und Sortimentspolitik
Vertrieb
Preispolitik
Kommunikationspolitik
Verkauf, Werbung, PR, Merchandising, Key-Account-Management, USP

Exportieren

Marketingmix

Marketingcontrolling

Ausbildungsinhalte – Unternehmens- u. Mitarbeiterführung

16 LE

Aufgaben der Unternehmensführung

Managementtechniken

Unternehmenskultur, Visionen, Ziele, Strategien, operative Unternehmensführung

Leanmanagement - Reengineering

Kaizen – KVP – Total Quality Management, Benchmarking

Projektmanagement - Prozessmanagement

Personalplanung, -beschaffung, -entwicklung, -controlling

Mitarbeiterführung, -motivation, -entlohnung

Betriebsklima

3.2. Methodik / Didaktik

Neben dem fachlichen Input gibt es Fallbeispiele aktueller betriebswirtschaftlicher Themen, Fallbeispiele aus der Praxis in Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionen offener Fragen und Erfahrungsaustausch. Weiters werden aktuelle betriebswirtschaftliche Themen behandelt.

3.3. Trainer/innen-Team

Die Lehrbeauftragten sind Praktiker/innen aus der Wirtschaft, Expert/innen, Freiberufler/innen, Pädagog/innen aus berufsbildenden Schulungseinrichtungen

3.4. Prüfung und Abschluss

Die Ausbildung schließt mit einer vierstündigen schriftlichen Prüfung ab.

Alle Absolventen mit positivem Abschluss erhalten ein Zeugnis mit dem Titel „**Betriebswirtschaftlicher Lehrgang**“.

4 Organisatorische Details

4.1. Termine

Lehrgang (VA 31113.027)

Termin 18.02.2008 bis 19.05.2008

Dauer 100 Lehreinheiten, jeweils Mo, Mi von 18.00 – 21.30 Uhr

Prüfung (VA 31159.027)

Termin 02.06.2008

Dauer 4 Lehreinheiten, Mo 18.00 – 22.00 Uhr

4.2. Beitrag und Förderungen

Für den Lehrgang (einschließlich der Lehrunterlagen)

Euro 650,--

Für die Prüfung

Euro 82,--

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Tirol, nachzulesen im WIFI-Kursbuch oder unter www.tirol.wifi.at.

Dieser Lehrgang wird durch das Bildungsgeld UPDATE der Tiroler Landesregierung gefördert. Für alle Fragen zum Thema Förderungen steht Ihnen unsere Förderberaterin, Mag. Christine Gollner, Telefon 05 90 90 5-7267, eMail: christine.gollner@wktirol.at, gerne zur Verfügung.

4.3. Ihre Ansprechpartner/innen im WIFI

Gerne stehen wir Ihnen für Auskünfte und Informationen zur Verfügung:

Wirtschaftsförderungsinstitut Tirol
Produktmanagerin Claudia Fritz
Assistentin Karin Klocker
Egger-Lienz-Straße 116
6021 Innsbruck

Telefon 05 90 90 5 7261
Telefax 05 90 90 5 7285
karin.klocker@wktirol.at
www.tirol.wifi.at



4.4. Anmeldung

WIFI der Wirtschaftskammer Tirol
Produktmanagerin Claudia Fritz
Assistentin Karin Klocker
Egger-Lienz Straße 116, 6021 Innsbruck

Telefon: 05 90 90 5 7261, Fax: 05 90 90 5 7285
karin.klocker@wktirol.at
www.tirol.wifi.at

- Ich melde mich verbindlich zum Lehrgang Betriebswirtschaft an
(Va-Nr. 31113.027).
Termin: 18.02.2008 – 19.05.2008
Beitrag: Euro 650,-

Vorname

Name

geboren amin

Straße

PLZ Ort

eMail

Firma

Adresse

PLZ Ort

Telefon

Mobiltelefon

Datum:Unterschrift:

Zusendung an: Privatadresse Firmenadresse